

Fernmeldetechnisches
Zentralamt
IV B 3/5 5082-0

GFGF

(16) Darmstadt, den 4. April 1952
Rheinstr. 110
Fernspr.: Ffm 30521 Nb: D 2305
Dmst 8041

GFGF

An
alle Oberpostdirektionen

Röhrenmeßgerät Siemens
9 Rel 3 K 311

GFGF



Zur Messung von Röhren, die höhere Anodenspannungen als 175 Volt haben, oder größere Emissionsströme als 100 mA benötigen, ist das Röhrenmeßgerät 9 Rel 3 K 311 der Firma Siemens & Halske nicht geeignet. Von der Beschaffung von Lochkarten für derartige Röhren wird daher abgeraten. Bei Betrieb des Gerätes an einem Netz mit nichtsinusförmigen Spannungen besteht die Gefahr, falsche Werte zu messen. Feinschlüsse zwischen den Elektroden, die Übergangswiderstände von ≥ 10 Kiloohm haben, werden nicht angezeigt. Der Schalter S 3, soweit er nicht als Walzenschalter ausgeführt ist, gibt mitunter zu Störungen Anlaß. Ein empfehlenswertes Röhrenprüfgerät fertigt die Fa. Neuberger. Es hat die Typenbezeichnung RPM 370.

GFGF

GFGF

In Vertretung

Heilmann